



**Legende**

- Maßnahmen
- gemeldete Gebietsgrenze 6507-301 Prims
- Planungsgebiet

**Lebensraumtypen (schwarze Beschriftung, blaue Umrandung)**

- 3260 Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranuncion fluitantis
- 6214 Halbtrockenrasen sandig-lehmiger basenreicher Böden (Koelerio-Phleion phleoides, in orchideenreicher Ausprägung prioritärer LRT)
- 6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Kleinfl. Übergänge z. Borstgrasrasen)
- 6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
- 6510 Magere Flachland Mähwiesen
- 8220 Silikatfelsen und ihre Felspaltenvegetation
- 8230 Silikatfelsen mit Pioniervegetation
- 9110 Hainsimsen-Buchenwald
- 9130 Waldmeister-Buchenwald
- 9160 Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald
- 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald
- 9180 Schlucht- und Hangmischwälder (prioritärer LRT)
- 91E0 Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (prioritärer LRT)

**Erhaltungszustände der Lebensraumtypen**

- A - hervorragend
- B - gut
- C - durchschnittlich - beschränkt

**Biotoptypen (gelbe Beschriftung, blaue Umrandung)**

- AA0 Buchenwald
- AA1 Eichen-Buchenwald
- AA2 Buchenwald mit einheim. Laubbaumarten
- AA4 Nadelbaum-Buchenmischwald
- AA7 Buchenwald auf Schlucht / Blockschutt
- AB0 Eichenwald
- AB1 Buchen-Eichenwald
- AB3 Eichenmischwald mit einheim. Laubbaumarten
- AB6 Wärmeliebender Eichenwald
- AB8 Eichen-Schlucht- / Hangschuttwald
- AB9 Hainbuchen-Eichenmischwald
- AC5 Bachbegleitender Erlenwald
- AD1 Eichen-Birkenmischwald
- AE2 Weiden-Auenwald
- AF0 Pappelwald
- AF2 Pappelwald auf Auenstandort
- AG0 Sonstiger Laubwald aus einer einheim. Laubbaumart
- AG2 Sonstiger Laubmischwald ohne dominante Art
- AJ0 Fichtenwald
- AJ1 Fichtenmischwald mit einheim. Laubbaumarten
- AJ4 Laub-, Nadelbaum-Fichtenmischwald
- AJ5 Fichtenwald auf Auenstandort
- AL1 Douglasienwald
- AM1 Eschenmischwald
- AM2 Bachbegleitender Eschenwald
- AM4 Eschen-Schlucht- / Hangschuttwald
- AN0 Robinienwald
- AN1 Robinienmischwald
- AO1 Roteichenmischwald
- AQ0 Hainbuchenwald
- AQ1 Eichen-Hainbuchenmischwald
- AQ1a Hainbuchenmischwald
- AR0 Ahorn- / Lindenwald
- AR1 Ahornmischwald
- AR2 Ahorn-Schlucht- / Hangschuttwald
- AS0 Lärchenwald
- AT0 Schlagflur
- AU0 Aufforstung
- AU2 Vorwald, Pionierwald
- AV0 Waldrand

- BA1 Feldgehölz aus einheim. Baumarten
- BA2 Feldgehölz aus gebietsfremden Baumarten
- BB3 Stark verbuschte Grünlandbrache
- BB4 Weiden-Auengebüsch
- BB5 Bruchgebüsch
- BB9 Gebüsch mittlerer Standorte
- BB10 Wärmeliebende Gebüsch
- BD0 Hecke
- BD2 Strauchhecke, ebenerdig
- BD6 Baumhecke, ebenerdig
- BE0 Ufergehölz
- BE1 Weiden-Ufergehölz
- BE2 Erlen-Ufergehölz
- BF0 Baumgruppe, Baumreihe
- BF1 Baumreihe
- BF2 Baumgruppe
- BF3 Einzelbaum
- BF6 Obstbaumreihe

- CF2 Röhrichtbestand hochwüchsiger Arten
- DC5 Vulkanit-Magerrasen
- EA0 Fettwiese
- EA1 Fettwiese, Flachlandausbildung (Glatthaferwiese)
- EA3 Fettwiese, Neueinsaat
- EB0 Fettweide
- EB2 Frische bis mäßig trockene Mähweide
- EC1 Nass- und Feuchtwiese
- EC2 Nass- und Feuchtwiese
- EC4 Basenarme Pfeifengraswiese
- ED1 Magerwiese
- ED2 Magerweide
- EE0 Grünlandbrache
- EE1 Bruchgefallene Nass- und Feuchtwiese
- EE2 Bruchgefallene Nass- und Feuchtwiese
- EE4 Bruchgefallene Magergrünland
- EE5 Gering bis mäßig verbuschte Grünlandbrache

- FD0 Stehendes Kleingewässer
- FF0 Teich
- FF2 Fischteich, Nutzteich
- FK2 Sicker-, Sumpfquelle
- FM1 Bachoberlauf im Mittelgebirge
- FM2 Bachmittellauf im Mittelgebirge
- FM3 Bachunterlauf im Mittelgebirge
- FM4 Quellschutt
- FM6 Mittelgebirgsbach
- FN0 Graben
- FO1 Mittelgebirgsfluss

- GA2 Natürlicher Silikatfels
- GA4 Sekundärer Silikatfels
- GC2 Silikatsteinbruch
- HA0 Acker
- HC0 Rain, Straßenrand
- HC3 Straßenrand
- HD3 Bahnlinie
- HH0 Böschung
- HH1 Straßenböschung, Einschnitt
- HJ0 Garten, Baumschule
- HK2 Streuobstwiese
- HK9 Streuobstbrache
- HM4 Tritrasen
- HS0 Kleingartenanlage
- HT0 Hofplatz, Lagerplatz
- HT2 Hofplatz mit geringem Versiegelungsgrad
- HT3 Lagerplatz, unversiegelt
- HV3 Parkplatz

- KA2 Gewässerbegleitender feuchter Saum
- LB1 Feuchte Hochstaudenflur, flächenhaft
- LB3 Neophytenflur

- SB0 Gemischte Baufläche, Wohnbauflächen
- SC0 Gewerbe- und Industrieflächen
- SD0 Siedlungsflächen
- SD8 Kindergarten
- SE0 Ver- und Entsorgungsanlagen
- SE3 Umspannstation
- SE8 Kläranlage
- SE10 Brunnen, Pumpstation

- VA0 Verkehrsstraßen
- VB0 Wirtschaftsweg
- VB1 Feldweg, befestigt
- VB2 Feldweg, unbefestigt
- VB5 Rad-, Fußweg

- FM... Bach
- FN... Graben
- yFM... Naturnahe Bach (geschützter Biotop)

Kürzel	Erklärung
E	Erhaltungsmaßnahmen (LRT und §22-Biotop, wenn z.B. für Anhangsarten von Bedeutung)
V	Verbesserungsmaßnahmen (LRT mit Erhaltungszustand C und/oder aktuellen Beeinträchtigungen)
S	Sonstige Maßnahmen (gem. Gliederungspunkt 8): Vernetzung, Puffer- und Entwicklungszonen, Flächen mit besonderem Entwicklungspotential, vom ZfB ausgewählte Arten ohne Eintrag: Flächen, denen E-/V-/S- nicht sinnvoll zuzuordnen sind, z.B. Siedlungs-/Verkehrsfächen oder Erklärung im Text
ak	Anlage von Kleinstrukturen (Laichgewässer, Hecke...)
as	abschnittsweise auf den Stock setzen (Hecken), Alt bäume erhalten => Neumähd
at	Förderung von Alt-/Biotop- u. Totholz (Belassen von mind. je 1Stk/ha)
be	Beweidung extensivieren (Besatzdichte/Zeitraum, Kap. 6.3.5)
eb	Entbuschung im Abstand von 5 Jahren bzw. nach Bedarf, Ziel Offenhaltung
eh	Entnahme nicht standortgerechter Gehölze
eg	Mähen u. Abräumen feuchter Hochstaudenfluren (LRT 6430) Ende September in mehrjährigem Abstand (Kap. 6.3.4)
fe	freie Entwicklung (aus der Nutzung nehmen)
fq	Fiedermasquartier: Optimierung des Einflugloches (mehrere?)
fr	Durchgängigkeit wiederherstellen, Rückbau Querbauwerke/ Wehr
gf	Fischauflieg zur Umgehung eines genutzten Querbauwerks
gr	Ausweisung eines mindestens 5m breiten Gewässerrandstreifens
gu	Störsteine einbringen: Steigerung der Strömungsdiversität
gs	Uferbefestigung punktuell auflockern/rückbauen => Initiierung natürlicher Gewässerdynamik
hm	Heumulcheinsatz von angrenzender Spenderfläche
ke	Kleinstrukturen erhalten
lk	Auflichtung des Uferbewuchses => besonnte Uferbereiche mit Unterwasservegetation
mb	Müll/Ablagerung beseitigen
ms	Mooschutz: Erhalt von Trägerbäumen und Felsen
na	Nutzung artenreicher Glatthaferwiesen (LRT 6510) differenziert nach Erhaltungszustand (Kap. 6.3.5)
ne	Nährstoffentzug durch kurzzeitige Erhöhung der Anzahl der Schnitte (Mahd)
nf	Feuchtgrünlandnutzung ab 1. Juli (Mahd/Beweidung, Kap. 8.2.2)
nl	Überführung in standortgerechten Laubwald
nm	Nutzung basenarmer Pfeifengraswiesen (LRT 6410) differenziert nach Erhaltungszustand (Kap. 6.3.3)
nr	Nutzung von Halbtrockenrasen auf Vulkanit (LRT 6214) differenziert nach Erhaltungszustand (Kap. 6.3.2)
ns	Streuobstwiessennutzung: Fortsetzung/Wiederaufnahme
nw	Naturnahe Waldbewirtschaftung unter Ausrichtung auf die natürliche Waldgesellschaft einschließlich ihrer Nebenbaumarten sowie auf alters- und strukturdiverse Bestände (Kap. 6.3.8-12)
pg	Pflanzung standortgerechter Gehölze
us	Umschutz: Felsen störungsfrei halten v.a. zur Brutzeit
vn	Vermeidung/Verhinderung von Nährstoffeinträgen aus angrenzenden Flächen (z.B. Gülleerohr)
vs	Schutz von Obstbäumen vor Biberbiss, Anbringung von Drahtgeflecht



Bürogemeinschaft für Landschaftsökologie  
**Udo Lenz**  
 Am Klopp 21  
 66620 Nonnweiler  
 Tel.: 06873-203 555  
 Fax: 06873-668943  
 lenz@BfL-net.de  
 www.BfL-net.de

**Auftraggeber** SAARLAND  
 Ministerium für Umwelt u. Verbraucherschutz  
 Keplerstr. 18  
 66117 Saarbrücken

**Projekt** Managementplanung für das Natura 2000-Gebiet 6507-301 "Prims"

**Planinhalt** Ziele und Maßnahmen  
*Darstellung auf der Grundlage von Geobasisdaten. Mit Erlaubnis des Landesamtes für Kataster-, Vermessungs- und Kartennwesen. Lizenz-Nr. G02 118/10 vom 26.5.2010*

**Maßstab** 1 : 5.000

**Karte 3 Blatt 1 Datum** Feb. 2015